



**VALORA EFFEKTEN HANDEL AG**

Am Hardtwald 7  
76275 Ettlingen  
Telefon (0 72 43) 9 00 01  
Telefax (0 72 43) 9 00 04  
Internet: <http://valora.de>  
E-Mail: [info@valora.de](mailto:info@valora.de)

**VEH AG** • Postfach 912 • 76263 Ettlingen

**Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG**  
sowie Zwischenmitteilung nach § 37x WpHG - Stand: 05.04.2016

**VALORA EFFEKTEN HANDEL AG, Ettlingen**  
(WKN 760 010 / ISIN DE0007600108)

### **Ungeprüfte Umsatz- und Ergebniszahlen zum 1. Quartal 2016**

Mit einem Quartalsergebnis von rund 127 TEUR (Vj. -75 TEUR) und einem Wertpapierumsatz von 1,5 Mio. EUR (Vorjahr 0,9 Mio. EUR) liegen wir über unserer Planung. Bei dieser Betrachtung muss jedoch beachtet werden, dass Ergebnis und Umsatz hauptsächlich durch nicht vorhersehbare Sondereffekte aus dem Bereich "Kaufangebote" und "Paketgeschäfte" getragen werden, das Basisgeschäft "Handel mit nicht börsennotierten Wertpapieren" aber nach wie vor leider schwach läuft und dieses die Fixkosten aktuell noch nicht zu decken vermag.

Bei der Betrachtung des Wertpapierbestandes zum 31.03.2016 kommt es zu stichtagsbezogenen saldierten Abschreibungen in Höhe von rund 9 TEUR (Vj. 6 TEUR Zuschreibungen).

Der gesamte Wertansatz des börsennotierten und nicht börsennotierten Wertpapierbestandes beläuft sich zum 31.03.2016 auf ca. 1,2 Mio. EUR (Vj. 1,1 Mio. EUR). Der vorhandene Liquiditätsbestand in Höhe von rund 1,3 Mio. EUR (Vj. 1,0 Mio. EUR) soll auch in der Zukunft unsere voll umfängliche Handlungsfähigkeit und Unabhängigkeit von Banken absichern.

### **Beteiligungen und Squeeze-Out-Kandidaten > TEUR 100 / Position**

Bei den börsennotierten Wertpapieren und Squeeze-Out-Kandidaten befinden sich Aktien der Maternus Kliniken AG, der Albis Leasing AG und der Allg. Gold & Silberscheideanstalt AG im Bestand. Die jeweiligen Beteiligungen haben eine Höhe von max. 20% des haftenden Eigenkapitals in Höhe von 2.262 TEUR (31.12.2015).

### **Perspektiven 2016**

Das Standbein „Zweitfondsmarkt“, welches sich aufgrund gesetzlicher Änderungen, langwierigen Verzögerungen sowie Problemen bei den Umschreibungen nur schlecht entwickelt hat, wird weiterhin betrieben. Es werden jedoch keine kostenintensiven Werbekampagnen gestartet.

Geplant sind im Geschäftsjahr 2016 ein Gesamthandelsvolumen von 5-6 Mio. EUR und ein Jahresüberschuss in Höhe von ca. 150.000 EUR vor eventueller Zuführung zum "Fonds für allgemeine Bankrisiken", je nachdem wie sich die Einbindung unserer Kurse in die Banken-Kurssysteme in 2016 realisieren lässt und wieviele Unternehmen sich noch bis dahin delisten lassen. Auch die Anzahl der öffentlichen Kaufangebote über unser Haus wird hierbei eine wichtige Rolle spielen.

Liquiditätsrisiken sind für das Geschäftsjahr 2016 aufgrund der hohen Eigenkapitalfinanzierung nicht erkennbar.

Klaus Helffenstein – Vorstand